

# Zukunft zum Mitmachen.

## Eine Vision reist um die Welt.

Open-Islands wurden bereits weltweit im Kunst- und Klimakontext präsentiert. Sie gewannen internationale Preise, wurden auf der documenta fifteen und der COP27 Klimakonferenz präsentiert und in Büchern, Manuals und sogar einem Kinofilm dokumentiert.



Das Wasser ist gleichzeitig die größte Gefahr und die größte Chance für die Zukunft der Menschheit.

Open-Island Outtake aus dem Kinofilm "Träum weiter" von Valentin Thurn, 2021



Als Citizen Science Projekt lädt FlowFood dazu ein, sich an Recherche, Bau, Entwicklung und Pflege von schwimmenden Gärten zu beteiligen.



# FlowFood

Die schwimmenden Gärten von Hannover

# Umwelt Bildung Kultur Zukunft

Gewinnerprojekt des Gartenwettbewerbs der Region Hannover



Makers For Humanity e.V.  
Limmerstr. 57  
30451 Hannover  
www.m4h.network

Ein Open-Island Projekt der Makers For Humanity in Kooperation mit artlab4, der GartenRegion Hannover und dem Schulbiologiezentrum Hannover.  
Fördererin: Region Hannover



Gefördert durch die Region Hannover



[www.open-island.org/Flowfood](http://www.open-island.org/Flowfood)



# Das Problem

## Die Nachfrage nach Schwimminseln steigt proportional mit den Meeresspiegeln.

Weltweit leben die meisten Menschen an Küsten und Flussdeltas. Durch den Klimawandel und Anstieg der Meeresspiegel sind Inseln, viele Städte, ganze Küstenstriche bedroht. Und es sieht nicht danach aus, dass die Menschheit das 1,5 Grad Klimaziel noch erreichen könnte. Deshalb suchen die Makers For Humanity und Künstler Joy Lohmann nach kreativen Lösungen. Und entwickelten "Open-Island", ein modulares multifunktionales Inselbausystem.

# Viele Lösungen?

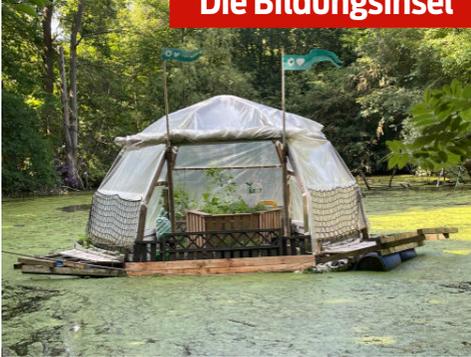
## Aber ist Wasser vielleicht auch unsere größte Chance?

Prototypisch testen die Makers mögliche Anwendungen schwimmender Plattformen auf Binnengewässern: Können damit neue Flächen für Ernährung, Energie und Siedlungen entstehen? Wie unterstützen schwimmende Biotope die Renaturierung und Reinigung von Seen und Flüssen? Wir haben uns interdisziplinär zusammengetan und wollen es gemeinsam heraus finden.



Das Kunstwerk "future-islands", 2009 auf dem Maschteich

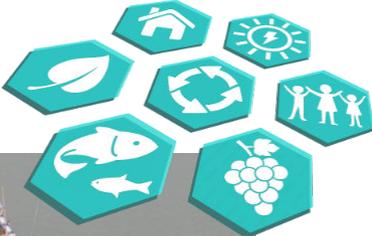
# Die Bildungsinsel



Die Bildungsinsel "FlowFood", 2022 im Schulbiologiezentrum



**2021 gewann FlowFood den Gartenwettbewerb der Region Hannover** und wird seither als außerschulischer Lernort in Kooperation mit dem Schulbiologiezentrum Hannover und weiteren Partnern genutzt. Grundsüher\*innen lernen hier über die ganze Pflanzsaison hinweg den Anbau, die Pflege und verschiedene Nutzen von Pflanzen. Und über die Sommerferien bewässern sich die Gewächse auf dem schwimmenden Garten selbst.



Das Inselbausystem "Open-Island", 2019 auf dem Maschteich

# Citizen Science

## Die Forschungsfelder unserer Garteninseln

Ein Statement des Citizen-Science Teams von "Open-Island"  
Schwimmende Inseln können vielfältige soziale, ökologische und ökonomische Funktionen erfüllen und somit zu einer nachhaltigen Entwicklung und Lebensweise beitragen. Sie werden bereits im Erosionsschutz genutzt, um Wasserbewegungen an Gewässerrändern zu verringern, sie verbessern aber auch die Gewässerqualität in kontaminierten und eutrophierten Seen und bieten Lebensraum für Pflanzen und Tiere, aber auch für Mikroorganismen und Algen. Auf Ertragsgärten mit Direktzugang zu Wasser wachsen vielerlei Nutzpflanzen. An ihren Rändern siedeln sich aber auch heimische Pflanzengemeinschaften an - spontan oder durch gezielte Bepflanzungen - und tragen zum ökologischen Gleichgewicht der Gewässer bei. In Hannover können auch Schulen am experimentellen Gartenbau teilnehmen und jährlich die Vorzucht der FlowFood-Pflanzen in ihrem Klassenraum starten.



Nahrungsmittelanbau



Biotope für Fauna + Flora



Bildung + Gemeinschaft



Klimapositiver Lebensraum

**FlowFood ist ein Real-Labor** für schwimmende Ernährungsinseln. Wir testen unterschiedliche Anbau- und Bewässerungsmethoden auf dem Wasser, und welche Pflanzen auf diese Art gut wachsen. Die modulare Konstruktionsweise der Plattformen aus Upcyclingmaterialien möchte dabei inspirieren, auch eigene Projekte mit geringem Aufwand zu starten. Baupläne und Beispiele werden auf der Website open-source veröffentlicht.

Hypothetisch könnten riesige schwimmende Biotope auf den Meeren über und unter Wasser sogar große Mengen Biomasse erzeugen, damit CO2 binden und dem Klimawandel entgegenwirken. Mit unserem "Online Float-Generator" sammeln und vernetzen wir solche Vorhaben und Gruppen und das frei verfügbare Wissen. Schließlich wird das gesammelte und getestete Wissen auf unserem schwimmenden Zukunftslabor, der "ZuKunst" zusammengetragen, evaluiert und strukturiert. Die Ergebnisse und Baupläne dieser künstlerischen Forschung werden open-source mit Kolleg\*innen in aller Welt geteilt, um die Systeme schneller gemeinsam zu verbessern und dezentral zu implementieren.

**Denn Wasser ist Leben und kann uns in eine nachhaltige Zukunft führen.**

# Ein Zukunftslabor

Das schwimmende Projektbüro der Makers For Humanity hat seit 2023 am Ihmeanleger des Kraftwerks Linden festgemacht. Neben der künstlerischen Forschung wird die "ZuKunst" für Kultur, Bildung und nachhaltige Freizeit genutzt.

Infos und Programm: [www.zukunft.info](http://www.zukunft.info)

